



Stellenausschreibung des IDA e. V. für die Opferberatung Rheinland

Das Informations- und Dokumentationszentrum für Antirassismusbearbeitung e. V. (IDA) sucht für die **Opferberatung Rheinland (OBR)** – vorbehaltlich der endgültigen Bewilligung der in Aussicht gestellten Förderung – möglichst ab dem 01. März 2018

eine_n Mitarbeiter_in für die Bildungsarbeit im Themenschwerpunkt Flucht zur solidarischen Unterstützung von Betroffenen rassistischer Gewalt

Aufgaben:

- Entwicklung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen für Multiplikator_innen und Betroffenenengruppen
- Netzwerkausbau und -pflege zu Einrichtungen, Initiativen und Akteur_innen, die Geflüchtete unterstützen
- Erstellung und Verbreitung von Informationsmaterialien für von Gewalt betroffene Geflüchtete
- Öffentlichkeitsarbeit (u. a. Ausbau des Website- und Facebook-Auftritts der OBR) zum Themenschwerpunkt

Voraussetzungen:

- Hochschulabschluss im Bereich Geistes-/Sozialwissenschaften, Pädagogik oder vergleichbare Qualifikationen
- Gute Kenntnisse in den Themenfeldern Rassismuskritik, Flucht/Asyl sowie Extreme Rechte
- Erfahrungen in der (politischen) Bildungsarbeit (Workshops, Seminare, Vorträge)
- Erfahrungen in der Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit
- Kommunikative Kompetenzen im Umgang mit den unterschiedlichen Zielgruppen
- selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten sowie Teamfähigkeit, persönliches Engagement, Flexibilität und Mobilität
- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Fremdsprachenkenntnisse

Die Stelle hat einen Arbeitsumfang von 85 Prozent (ca. 34 Wochenarbeitsstunden). Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TV-L 11. Der Arbeitsort ist Düsseldorf. Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31.12.2018. Eine Weiterbeschäftigung über den 31.12.2018 hinaus wird angestrebt.

IDA arbeitet aktiv an der Gewährleistung eines rassismuskritischen, -sensiblen und solidarischen Arbeitsumfeldes. Wir ermöglichen unseren Mitarbeiter*innen, sich im Themenfeld Rassismus, De-/Privilegierung und Empowerment weiterzubilden und schaffen Räume für die Selbst- und Teamreflexion. Bewerbungen von strukturell deprivilegierten, herrschaftskritischen Menschen und kritischen Verbündeten sind daher ausdrücklich erwünscht.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 12.02.2018 in einer PDF-Datei von maximal 5 MB an die E-Mail-Adresse bewerbung@idaev.de. Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 19.02.2018 in Düsseldorf statt.

Ausführliche Informationen über den Verein IDA e. V., IDA-NRW und die OBR finden Sie unter www.IDAeV.de, www.IDA-NRW.de und www.opferberatung-rheinland.de.